Führungstätigkeil: gerecht werden. Die drei Kreisleitungen setzen deshalb Kreißleitungsmitglieder und fähige Parteiaktivisten des Kreises in Arbeitsgruppen ein.

Eine solche Arbeitsgruppe des Sekretariats der Kreisleitung Wittenberg war Beispiel im zum VEB Steinzeugwerk in Bad Schmiedeberg tätig. als es im vergangenen Jahr darum ging, die politisch-ideologischen Voraussetzungen für die Bildung des Kombinates Vereinigte Steinzeugwerke zu schaffen Die politisch-.ideologischen Probleme, die sich in Vorbereitung der Kombinatsbildung ergeben hatten, wurden mit Hilfe der zunächst Arbeitsgruppe geklärt. Kader. die Schwierigkeiten gesehen hatten und vor ihnen zurückweichen wollten, erklärten sich am Ende bereit, verantwortungsvolle Aufgaben im binat zu übernehmen, weil bei ihnen Klarheit über die volkswirtschaftliche Bedeutung der Zusammenlegung mehrerer Betriebe geschaffen worden war

## Gutes Wissen — erfolgreiche Arbeit

Um eines kommt keine Kreisleitung herum: Will sie in Zukunft in der gesamten Kreisparteiorganisation ein hohes politisch-ideologisches Niveau erreichen, muß sie heute schon mit der systematischen Aus- und Weiterbildung der Kader beginnen.

Die Kreisleitung Lichtenberg erarbeitete, aus-Kaderentwicklungsprogramm vom der gehend Kreisleitung für den Zeitraum bis 1970 ein detailliertes differenziertes und Oualifizierungsprogramm für Mitglieder und Kandidaten Kreisleitung, hauptamtlich Parteisekretäre. Werkleiter und ehrenamtliche Parteisekretäre volkseigener Betriebe, Genossen Vorsitzende der Massenorganisationen, Genossen Räte und Abteilungsleiter des Rates des Stadtbezirkes, Das

System umfaßt die Festigung der marxistischleninistischen Kenntnisse, beginnen beim Besuch der Kreisschule des Marxismus-Leninismus bis zur Parteihochschule.

## Das Fazit

Es gibt also -in diesen drei Kreisleitungen gründliche Überlegungen. wie die Arbeit mit den Grundorganisationen verbessert werden kann Sie bedienen sich dabei sowohl bewährter als auch, neuer Formen und Methoden, die sie für die zweckmäßigsten halten. Es kann dafür kein Schema geben. Es lag auch nicht in der Absicht, Erfahrungen von Lichtenberg. Wittenberg und Königs Wusterhausen als der Weisheit letzten Schluß zu deklarieren. Was aber als allgemeingültig angesehen werden kann, ist folgendes:

Es hat sich bestätigt: Eine Kreisleitung kann ihrer hohen Verantwortung als wissenschaft-Führungszentrum gerecht werden liches nur gründlich den politisch-ideologischen wenn sie Zustand aller Parteiorganisationen analysiert. auf dieser Grundlage die Grundorganisationen differenziert anleitet. ihnen auch unmittelbar Sekretariat, durch das durch Kreisleitungsmitglieder. Arbeitsgruppen /und ehrenamtliche Instrukteure Hilfe und Unterstützung gibt. Ebenso daß die führenden Funktionäre notwendig ist. Mitgliederversammlungen Kreises in vor den Werktätigen die Beschlüsse der Partei wirksam erläutern. Schließlich ist es erforderlich, auf der Grundlage einer genauen Kaderanalyse durch einen langfristigen Kaderentwicklungisund Qualifizierungsplan der perspektivischen Entwicklung des Kreises mit der Heranfähiger Parteifunktionäre Rechnung zu bildung tragen.

Helga Sander

## Ratschläge • Methodische Ratschläge • Methodische Ratschläge

O Die Parteigruppe muß wissen: Wo stehen wir im sozialistischen Wettbewerb? Wie erfüllt die Brigade ihre Planaufgaben? Heilt sie vor allem die qualitativen Kennziffern ein? Was für Ergebnisse weist die Arbeit mit dem Haushaltsbuch aus?

0 Die Parteigruppe hilft be)i der Einführung einer modernen Technologie und einer wissenschaftlichen Produktionsorganisation. 0 Die Parteigruppe berät mit den Werktätigen darüber, wie eine hohe Qualität der Produktion bei niedrigsten Kosten gesichert wird

# Sie stellt die besten Arbeiter des Bereiches allen Kollegen vor und popularisiert ihre guten Arbeitsergebnisse (auch durch Sichtagitation).

6 Die Mitglieder und Kandidaten signalisieren Mlißstä nde und

Unzulänglichkeiten, kämpfen gegen sie an.

Es geht afso in erster Linie um die Verbesserung der politischideologischen Arbeit, der Arbeit mit den Menschen. Dann werden auch alle Werktätigen im Wirkungsbereich der Parteigruppe aus Erkenntnis ihrer politischen Verantwortung die ökonomischen Aufgaben bewußt anpacken und lösen.